

Ressort: Politik

Rehberg gegen deutliche Investitionsaufstockung

Berlin, 23.10.2017, 09:26 Uhr

GDN - Der haushaltspolitische Sprecher der Unionsfraktion, Eckhardt Rehberg (CDU), hat FDP und Grüne vor zu hohen Forderungen nach deutlich mehr staatlichen Investitionsmitteln für Kommunen, Schulen und Breitbandausbau gewarnt. "Wir haben in der alten Legislaturperiode Investitionsmittel in zweistelliger Milliardenhöhe für Schulen, Kitas und Breitbandausbau schon längst fest gebunden und bereitgestellt", sagte Rehberg der "Rheinischen Post" (Montagsausgabe).

"Das Geld fließt nur noch nicht ab, weil Länder und Kommunen rechtliche Hürden überwinden müssen oder nicht genügend Planungskapazitäten haben", sagte Rehberg. Sinnvoller als eine deutliche Investitionsaufstockung seien neue Regelungen zur Planungsbeschleunigung. Rehberg warnte FDP und Grüne zudem vor der Illusion, zusätzliche finanzielle Spielräume durch eine geringfügige, aber nach der Schuldenbremse zulässige höhere Neuverschuldung des Bundes zu gewinnen. "Das brächte nur einige Milliarden mehr, weil da viele gesetzliche Vorgaben eingehalten werden müssten", sagte Rehberg.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-96502/rehberg-gegen-deutliche-investitionsaufstockung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com